

Medienmitteilung der Stiftung PanEco vom 26. Juni 2017

Mit der «Thurauen»-App die Natur entdecken

Flaach, 26.6.2017

Eine neue lancierte App bietet Naturliebhaberinnen und Naturliebhabern die Möglichkeit, die Thurauen im Zürcher Weinland genauer unter die Lupe zu nehmen.

Das Auenschutzgebiet Eggrank-Thurspitz erstreckt sich vom Alten Rhein im Kanton Schaffhausen über die Thurmündung bis zum Eggrank auf Zürcher Kantonsgebiet. Die Thurauen sind nicht nur ein Schutzgebiet von nationaler Bedeutung sondern gleichzeitig auch ein beliebtes Ausflugsziel für Freizeitsportlerinnen und -sportler, Erholungssuchende und Naturfreunde. Eine neue App bietet den Nutzerinnen und Nutzern des Gebiets die Möglichkeit, sich durch das Schutzgebiet leiten zu lassen. Eine interaktive Karte bietet einen Überblick über das Gebiet und rasch sind notwendige Informationen zu den Infrastrukturen (Parkplätze, Beobachtungshütten, Feuerstellen, etc.) gefunden.

Der User kann darüber hinaus sein Wissen über die hiesige Tier- und Pflanzenwelt, über landschaftliche Besonderheiten und über die Renaturierung der Thur erweitern sowie geschichtliche Hintergründe erfahren oder sich zu Naturschutzthemen informieren. Fragen wie: «Blüht gerade die Graslilien?», «Gibt es hier Biber?», «Woher stammt der Bunker, der wie aus dem ersten Weltkrieg aussieht?» oder «Wo kann ich mein Gummiboot ein- oder auswassern?» werden beantwortet.

Hinter der App stehen die Stiftung PanEco mit dem Naturzentrum Thurauen und das Amt für Landschaft und Natur des Kantons Zürich. Die Grundidee der App ist es, den Besucherinnen und Besuchern aktuelle, bereichernde Informationen aus den Thurauen näher zu bringen. Damit wird ihnen die Natur nähergebracht und sie zusätzlich für wichtige Themen des Natur- und Artenschutzes sensibilisiert.

Das Naturzentrum Thurauen

Das Naturzentrum ist das Tor zu den Thurauen, dem grössten Auenschutzgebiet des Schweizer Mittellandes. 2011 wurde es in Flaach auf der Steubisallmend eröffnet und wird seither von der Stiftung PanEco betrieben. Das Naturzentrum Thurauen informiert die Bevölkerung in der Ausstellung und auf dem Erlebnispfad über die Renaturierung der Thurauen und sensibilisiert die Besucher für den besonderen Lebensraum einer Flussaue.

Die Stiftung PanEco

Die 1996 gegründete und ZEWÖ-zertifizierte Stiftung PanEco mit Sitz in Berg am Irchel setzt sich national und international für den Schutz und Erhalt bedrohter Lebensräume und Tiere ein. Zur Stiftung gehören das Naturzentrum Thurauen in Flaach, die Greifvogelstation in Berg am Irchel sowie ein Schutz- und Forschungsprogramm für Sumatra-Orang-Utans in Indonesien.

Weiterführende Infos

www.naturzentrum-thurauen.ch

www.naturzentrum-thurauen.ch/app

www.paneco.ch

Für Fragen oder Anmeldungen der Medien:

Irena Wettstein, Leiterin Kommunikation PanEco

Telefon 052 354 32 34, Mobile 079 488 04 36, irena.wettstein@paneco.ch

Für inhaltliche Fragen:

Petra Zajec, Leiterin Naturzentrum Thurauen

Telefon 052 355 15 60, petra.zajec@paneco.ch